

Demokratie lernen – Demokratie leben

- Zielgruppe:** Menschen mit einer Migrationsbiografie, die aus der ehemaligen Sowjetunion / aus postsowjetischen Staaten stammen und die zu „Stuurman“ ausgebildet werden
- Termin:** Montag, 28. Juni 2021 – Freitag, 02. Juli 2021
- Seminarnummer:** 21/04/261
- Veranstaltungsort:** Villa Welschen, Am Lehmstich 15, 33813 Oerlinghausen
- Seminarleiter*in:** Nadine Klocke, Sozialpädagogin
- Referent*in:** Friederike Raiser, Referentin für politische Bildung
- Teilnahmegebühr:** 100,00 € für Seminarkosten, Unterkunft und Verpflegung

Inhalte:

Das Seminar wendet sich an ausgewählte Personen aus den russischsprachigen Communities, um mit diesen intensive, tiefergehende politische Bildungsarbeit durchzuführen und zugleich diese Menschen mit umfassenden Kompetenzen und praktischer Hilfestellung zu rüsten. Die Teilnehmenden sollen zu einer fundierten und konstruktiv kritischen Auseinandersetzung mit strukturellen, institutionellen Sachverhalten und gesellschaftlichen Problemsituationen befähigt werden. Neben dem im Basisseminar „Heimat suchen – Heimat finden“ vermittelte Wissen, geht es um die Vertiefung von Inhalten: *Pluralität in der Demokratie, Bedrohung der Demokratie durch Extremismus, wehrhafte Demokratie*. Es sollen neben der theoretischen Wissensvermittlung zu den entscheidenden Bausteinen der politischen Bildung rund um das Thema „Demokratie“ auch ganz praktisch Kommunikationskompetenzen, Konfliktlösungsstrategien, Moderationstechniken, Argumentationshilfen und Instrumente des Selbstmanagements (Empowerment) sowie interkulturelle Kompetenzen vermittelt werden. Die von uns sogenannten „Stuurman“ sollen Vertrauenspersonen im Milieu sein, die sich aktiv zivilgesellschaftlich engagieren und in ihrem eigenen Umfeld wichtige Impulse setzen wollen, um die Demokratie zu vermitteln, um sie zu schützen, um sie zu leben. Dabei ist es wichtig, dass diese „Stuurman“ im normalen Alltag und konkret vor Ort ihr Wissen und ihre Kompetenzen einzusetzen wissen. Sie sollen als

Multiplikator*innen für die Demokratie in die Gesellschaft hineinwirken, genau dort, wo sie gefährdet ist und zu scheitern droht.

Ziele:

- Umfassendes Verständnis von freiheitlich demokratischen Grundprinzipien der Bundesrepublik Deutschland
- Eigene Erprobung der Verteidigung freiheitlich demokratischer Werte
- Stärkung von Kommunikations-, Konflikt- und interkulturellen Kompetenzen
- Vermittlung von Grundlagen sozialpsychologischer Ansätze (Motivation, Gruppendynamik, Lernverhalten, Vorurteile)
- Empowerment durch Selbstmanagementstrategien

Dachverband:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft katholisch-sozialer Bildungswerke in der Bundesrepublik Deutschland e.V. (AKSB)



Finanzierung:

Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. wird über das Weiterbildungsgesetz NRW als anerkannte Weiterbildungseinrichtung im Regierungsbezirk Detmold gefördert.

Wir sind Partner der Landeszentrale für politische Bildung NRW und erhalten über die Landeszentrale eine Zuwendung für Seminare der politischen Bildung.

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Förderung:

Für das Seminar wurde eine Förderung durch die Landeszentrale für politische Bildung NRW beantragt.

demokratie
leben

Landeszentrale
für politische Bildung
Nordrhein-Westfalen



Kooperation:

Das Seminar wird in Zusammenarbeit mit dem Projekt
o[s]tklick am Zentrum Liberale Moderne durchgeführt.

ostklick DEMOKRATISCH
ANTWORTEN

Programmablauf:

Montag, 28. Juni 2021

bis 16.00 Uhr	Anreise und Anmeldung
16.00 - 16.30 Uhr	Kaffee
16.30 - 17.00 Uhr	Nadine Klocke Begrüßung und Vorstellungsrunde <i>Kennenlernen im Plenum</i>
17.00 - 18.00 Uhr	Nadine Klocke Erläuterung des Programmablaufs Theoretische Einführung: Demokratische Grundprinzipien der Bundesrepublik <i>Einführungsvortrag</i>
18.00 Uhr	Abendessen
19.00 - 20.30 Uhr	Nadine Klocke Demokratische Bürger*innen – Attribute für ein demokratisches Miteinander <i>Impuls, Partnerinterviews, Austausch im Plenum</i>

Dienstag, 29. Juni 2021

8.00 Uhr	Frühstück
8.45 - 10.15 Uhr	Nadine Klocke Demokratische Bürger*innen – eine Selbstreflexion <i>Einzelarbeit, Austausch im Plenum</i>

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Bedrohung der Demokratie – Rechtsextremismus, Linksextremismus,
religiöser Extremismus: ein Einblick
Impulsvortrag, Diskussion im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 15.30 Uhr Nadine Klocke / Friederike Raiser
Die Verteidigung der Demokratie – Wann Kommunikation zu einer
Herausforderung werden kann
Impulsvortrag, Diskussion im Plenum
- 15.45 - 16.30 Uhr Nadine Klocke / Friederike Raiser
Haltung zeigen, aber wie? – Möglichkeiten der Kommunikation zur
Verteidigung der Demokratie
Vortrag, Austausch im Plenum
- 16.45 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Ich als Teil einer demokratischen Gesellschaft – eine reflektierende
Meditation
Waldspaziergang, Reflexion des Seminartages, Eigenreflexion
- 18.00 Uhr Abendessen

Mittwoch, 30. Juni 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 10.15 Uhr Nadine Klocke
Die Entwicklung der Identität als Mitglied einer demokratischen
Gesellschaft – wie hängt das zusammen?
Medienimpuls, Mindmapping im Plenum

- 10.30 - 12.00 Uhr Nadine Klocke
Fortsetzung: Die Entwicklung der Identität als Mitglied einer demokratischen Gesellschaft – wie hängt das zusammen?
Vertiefung, Austausch im Plenum
- 12.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr Kaffee
- 14.30 - 16.00 Uhr Nadine Klocke
„Was es heißt russlanddeutsch zu sein - 3 Russlanddeutsche über Identitäten & Teilhabe“
Medienimpuls, Reflexion des Kurzfilms, autobiografische Erzählungen, Austausch im Plenum
- 16.30 - 18.00 Uhr Nadine Klocke
Identität und Selbstwert – Betrachtungen aus der eigenen und der Außenperspektive
Medienimpuls, autobiografische Reflexionen, Austausch im Plenum
- 18.00 Uhr Abendessen
- 19.30 - 21.00 Uhr Nadine Klocke
Identitätsentwicklung und Selbstwert – Das hat mir geholfen, das tut mir gut
individuelle Ressourcenaufstellung, Austausch im Plenum

Donnerstag, 01. Juli 2021

- 8.00 Uhr Frühstück
- 8.45 - 11.45 Uhr Nadine Klocke
Aktive gesellschaftspolitische Teilhabe – So kann ich anderen Menschen helfen
Einführungsvortrag, Spaziergang entlang des Oerlinghauser Meditationsweges: Eigenreflexion, Walk to talk, gemeinsamer Ausklang

	12.00	Uhr	Mittagessen
	14.00	Uhr	Kaffee
14.30	-	18.00	Uhr
			Nadine Klocke
			Gruppen leiten – Gruppendynamiken und Muster verstehen, Konflikte erkennen, Lösungen finden
			<i>Referat, Austausch im Plenum</i>
	18.00	Uhr	Abendessen

Freitag, 02. Juli 2021

	8.00	Uhr	Frühstück
8.45	-	10.15	Uhr
			Nadine Klocke
			Gruppen leiten als Stuurman – darauf kommt es an
			<i>Einführungsreferat, Austausch im Plenum</i>
10.30	-	12.00	Uhr
			Nadine Klocke
			Seminarauswertung, Aufarbeitung offener Fragen
			<i>Feedbackrunde, Austausch im Plenum</i>
	12.00	Uhr	Mittagessen
	13.00	Uhr	Abreise

Veranstalter*in:

Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen
Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e. V.

Post: Am Lehmstich 15 | 33813 Oerlinghausen | Germany

Email: info@st-hedwigshaus.de

Fon: +49 5202 9165 0

Web: www.st-hedwigshaus.de



Das Institut für Migrations- und Aussiedlerfragen – Heimvolkshochschule St. Hedwigs-Haus e.V. ist nach dem Gütesiegelverbund Weiterbildung zertifiziert.

Einlassvorbehalt:

Die Heimvolkshochschule behält sich vor, Personen, die der rechtsextremen Szene zuzuordnen sind, einer neonazistischen Organisation angehören oder durch antisemitische, fremdenfeindliche oder sonstige Menschen diskriminierende Äußerungen auffallen, die Teilnahme an der Veranstaltung zu verwehren.

Die Heimvolkshochschule steht für ein respektvolles, humanes Miteinander, in dem Menschenrechte geachtet und gewürdigt werden.